

DAS MATERIALWART-TEAM: HINTER DEN KULISSEN FÜR UNSERE MITGLIEDER IM EINSATZ

Warum dieses Team so wichtig ist

Ohne funktionstüchtiges Material läuft im Volleyball nichts. Damit unsere Trainer*innen und Spieler*innen jederzeit bestens ausgestattet sind, sorgt das Materialwart-Team im Hintergrund dafür, dass defektes Material instand gesetzt und alles einsatzbereit ist, für einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb. Mit über 500 Mitgliedern ist das eine zentrale und wichtige Aufgabe.

Nachgefragt bei Jonas Zoller und Silas Kleiber

Was motiviert euch, diese Aufgabe zu übernehmen?

Jonas und Silas: Uns motiviert an der Aufgabe als Materialwarte besonders, dass wir unsere handwerklichen Fähigkeiten sinnvoll im Verein einbringen können. Wir arbeiten beide gerne praktisch, packen an, reparieren und kümmern uns darum, dass alles zuverlässig funktioniert. Als Materialwarte können wir dazu beitragen, dass das Training und der Spielbetrieb reibungslos laufen und die Teams immer gut ausgestattet sind.

Welche Herausforderungen erlebt ihr im Alltag?

In unserem Alltag als Materialwarte besteht eine häufige Herausforderung darin, defektes Material so zu reparieren, dass es wieder einwandfrei funktioniert – oder mitzuteilen, dass Ersatz benötigt wird.

Was habt ihr persönlich aus der Aufgabe gelernt?

Jonas und Silas: Als Materialwarte haben wir gelernt, organisiert zu arbeiten, klar zu kommunizieren und selbstständig Entscheidungen zu treffen. Wir behalten den Überblick, stimmen uns mit Trainer*innen und Spieler*innen ab und handeln verantwortungsbewusst, wenn es um Anschaffungen oder Reparaturen geht.

Welche Fähigkeiten aus dieser Aufgabe helfen euch auch ausserhalb des Vereins?

Jonas und Silas: Die Aufgaben als Materialwarte Stärken unsere organisatorischen Fähigkeiten, unsere Kommunikation und unser leistungsorientiertes Arbeiten. Fähigkeiten, die wir auch beruflich und im Alltag nutzen können. Außerdem haben wir gelernt, Verantwortung zu übernehmen und praktische Probleme schnell und zuverlässig zu lösen.

Gibt es ein Highlight oder eine besondere Erfahrung, die euch in Erinnerung geblieben ist?

Jonas und Silas: Vor etwa sechs Monaten haben wir zwei neue Ballwagen konstruiert und hergestellt. Nach kurzer Zeit waren sie jedoch beschädigt, und die Reparatur hat den Verein viel Zeit und Geld gekostet. Diese Erfahrung hat uns gezeigt, wie wichtig ein sorgfältiger Umgang mit dem Material ist, und wir möchten die Mitglieder dazu ermutigen, mehr Wert auf

Materialpflege zu legen – das erleichtert unsere Arbeit und schont die Ressourcen des Vereins. Im grossen und ganzen ist diese Aufgabe angenehmen und kann man nur empfehlen.

Warum würdet ihr anderen empfehlen, sich in diesem Bereich zu engagieren?

Jonas und Silas: Man sollte sich in diesem Bereich engagieren, weil es eine klare, praktische Aufgabe ist, bei der man wirklich gebraucht wird. Man sieht direkt, was man getan hat, hält den Betrieb am Laufen und unterstützt den Verein auf eine unkomplizierte, aber wichtige Art. Wer gerne anpackt, ist hier genau richtig.

Interview: Manuela Schenker



Was gehört alles dazu?

Das Team kümmert sich um:

- Bestellungen und Offerten: Vom Ball bis zur Netzanlage.
- Reparaturen: Defektes Material wird instand gesetzt.
- Infrastruktur: Verbesserung und Erweiterung bestehender Systeme.
- Verwaltung: Materiallisten und Budget im Griff behalten.

Was bringt das den Mitgliedern?

- Zuverlässigkeit: Trainings und Spiele laufen reibungslos.
- Qualität & Sicherheit: Gut gewartetes Material schützt vor Verletzungen.
- Professionalität: Ein starkes Fundament für unseren Vereinserfolg.